

Zweite Durchführungsbestimmung zur Musterungsordnung.

Vom 2. November 1965

Auf Grund des § 32 der Musterungsordnung vom 8. Januar 1965 (GBl. I S. 75) wird folgendes bestimmt:

Zu §1 Abs. 1. §4 Absätzen 1, 4 und 7 und §18 der Blusterungsordnung:

§1

(1) Für die Musterung bzw. Nachmusterung ist das Wehrkreiskommando zuständig, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die Hauptwohnung gemäß § 7 der Meldeordnung vom 15. Juli 1965 (GBl. II S. 761) des Wehrpflichtigen befindet. Dies trifft auch zu, wenn gemäß § 8 Abs. 1 der Meldeordnung aus Gründen der Berufsausbildung, Berufsausübung oder des Studiums mehrere Nebenwohnungen bezogen wurden. Die Festlegungen des § 4 Absätze 2, 3 und 5 der Musterungsordnung bleiben davon unberührt.

(2) Wehrpflichtige, die gemäß § 8 Abs. 1 der Meldeordnung eine Nebenwohnung bezogen haben, werden durch das für die Nebenwohnung zuständige Wehr-

kreiskommando gemustert bzw. nachgemustert. Für Wehrpflichtige, die als Binnenschiffer beschäftigt sind, gilt Abs. 1.

§2

Die Leiter der Kranken- oder Heilanstalten und Kurheime haben die gemäß § 4 Abs. 7 der Musterungsordnung geforderten Mitteilungen an die Wehrkreiskommandos zu senden, die nach § 1 dieser Durchführungsbestimmung zuständig sind.

Zu §24 Abs. 4 der Musterungsordnung:

§3

Die Wehrpflichtigen haben sich bei der für die Haupt- oder Nebenwohnung zuständigen Meldestelle der Deutschen Volkspolizei zum aktiven Wehrdienst abzumelden.

§4

Diese Durchführungsbestimmung tritt am 1. Januar 1966 in Kraft.

Berlin, den 2. November 1965

Der Minister für Nationale Verteidigung

H o f f m a n n

WILLI STOPH

Die Vorzüge der sozialistischen Staats- und Gesellschaftsordnung besser für den umfassenden Aufbau des Sozialismus in der DDR nutzen

Aufgaben des Ministerrates und der Staats- und Wirtschaftsorgane zur Entwicklung der Volkswirtschaft
93 Seiten ■ Broschiert -,90 MDN

(Schriftenreihe des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik)

Ausgehend von einer exakten Einschätzung des erreichten Standes und den Hauptrichtungen der Entwicklung der Volkswirtschaft erläutert der Autor die Aufgaben des Ministerrates sowie der Staats- und Wirtschaftsorgane bei der weiteren Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems. Im Mittelpunkt stehen dabei Probleme der komplexen Planung und Leitung der Erhöhung der Wirksamkeit der wissenschaftlich-ökonomischen Forschung, der Investitionspolitik, der Anwendung des Systems ökonomischer Hebel u. a.

Durch die ausführliche Darlegung der gegenwärtigen Hauptaufgaben bildet die Arbeit in vieler Hinsicht auch eine wertvolle Ergänzung zum Erlaß des Staatsrates über die Aufgaben und Arbeitsweise der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Organe unter den Bedingungen des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft.

Sichern Sie sich

dieses wichtige Arbeitsmaterial durch sofortige Bestellung

beim örtlichen Buchhandel

STAATSVERLAG DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

Herausgeber: Büro des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, 102 Berlin, Kiostersstraße 47 - Redaktion: 102 Berlin, Klosterstraße 47. Telefon: 209 36 22 - Für den Inhalt und die Form der Veröffentlichungen tragen die Leiter der staatlichen Organe die Verantwortung, die die Unterzeichnung vornehmen — Ag 134/65/DDR - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 102 Berlin, Telefon: 51 05 21 - Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: Vierteljährlich Teil I 1,20 MDN, Teil II 1,80 MDN und Teil III 1,80 MDN - Einzelausgabe bis zum Umfang von 8 Seiten 0,15 MDN, bis zum Umfang von 16 Seiten 0,25 MDN, bis zum Umfang von 32 Seiten 0,40 MDN, bis zum Umfang von 48 Seiten 0,55 MDN je Exemplar, je weitere 16 Seiten 0,15 MDN mehr - Bestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, 501 Erfurt Postschloßfach 696, sowie Bezug gegen Barzahlung in der Verkaufsstelle des Verlages, 102 Berlin, Roßstr. 6, Telefon: 51 05 21 - Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rotationsdruck)

Index 31 817